

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Dirk Reelfs

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

28.03.2013

Herder-Gymnasium und Pestalozzi-Mittelschule in Pirna gewinnen Rock Challenge 2013

Tanzwettbewerb gegen Drogen und Alkohol zieht über 1.000 Zuschauer in den Alten Schlachthof

Das Herder-Gymnasium Pirna in Kooperation mit der Pestalozzi-Mittelschule Pirna hat gestern Abend (27. März 2013) den internationalen Tanzwettbewerb Rock Challenge 2013 im Alten Schlachthof Dresden gewonnen. Mit ihrem Stück „In Zukunft: ÄLTER“ konnten sie die Jury von ihrem Bühnenbild, Kostümen, Soundtrack und ihrer ausgefeilten Choreografie überzeugen. Den zweiten Platz ertanzten sich die Schüler der Kurfürst-Moritz-Schule Boxdorf mit dem Thema „Holi“. Mit einem hervorragenden dritten Platz wurde die 62. Mittelschule Dresden für ihre Leistungen ausgezeichnet. Sie haben unter dem Motto „Ohne Limit“ die Bühne gerockt. Über 1.000 Zuschauer feuerten die acht angetretenen Schulteams aus Sachsen, Polen und England mit viel Beifall an.

Rock Challenge ist ein internationaler Tanzwettbewerb und Anti-Drogenprojekt zugleich. Schirmherrin des Wettbewerbes ist Kultusministerin Brunhild Kurth, die den Siegerteams gratulierte. „Das anstrengende Training, der Fleiß und die Disziplin haben sich ausgezahlt. Die Schüler können stolz auf ihren Erfolg sein. Mit Teamgeist und Toleranz haben sie eine hervorragende Tanzshow auf die Beine gestellt. Noch dazu haben sie sich in ihrem Programm mit sozial-gesellschaftlichen Problemen wie Drogen, Demographie und Frieden auseinandergesetzt. Für mich sind deshalb alle Sieger“, so Kurth. Bei dem Wettbewerb werden die Neugier und die Talente der Kinder und Jugendlichen geweckt und aktiv gefördert. Dadurch entwickeln sie eine starke Persönlichkeit, verbunden mit Erfolgserlebnissen und dem Vertrauen in das eigene Können, so dass sie von selbst auf Alkohol und Drogen verzichten. Bereits seit Schuljahresbeginn haben sich die rund 400 Schüler zwischen elf und 18 Jahren auf ihrem 8-minütiges Tanzstück zu einem speziellen Thema vorbereitet. Alles, was man dazu braucht, wird von den Schülern selbst entworfen und gestaltet die

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Kostüme, Maske, Bühnenbild, Ablaufplan, Lichtshow, Soundtrack und vieles mehr.

Die Idee des Wettbewerbs hat ihren Ursprung in Australien und wird inzwischen weltweit von mehr als 1.000 Schulen weitergetragen. Durch die Regionalpartnerschaft zwischen der englischen Schulaufsichtsbehörde Hampshire und der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Dresden, kam dieses Projekt nach Dresden. Rock Challenge ist ein Kooperationsprojekt der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Dresden und dem Sächsischen Kultusministerium. Weitere Informationen unter: www.rockchallenge.de

Die Platzierungen und die Liste der teilgenommenen Schulen:

1. Platz und beste Konzeptinterpretation

HER*PES: Herder-Gymnasium Pirna in Kooperation mit der Pestalozzi-Mittelschule Pirna mit dem Thema „In Zukunft: ÄLTER“. Die Schüler beschäftigten sich mit der Demografie-Frage und dem gemeinsamen Zusammenleben von Jung und Alt. Auf der Bühne stellten sie den Lebensabend und die Erinnerungen der Älteren an längst vergangene Zeiten dar.

2. Platz und bestes Bühnenbild

Kurfürst-Moritz-Schule Boxdorf (Sachsen) mit dem Thema „Holi“ – die Schüler zauberten mit indischen Kostümen und Tänzen das jährliche Holifest auf die Bühne. Es ist das Frühlingsfest der Inder. Ein Farbenfest, um das Böse zu besiegen.

3. Platz und bester Soundtrack

62. Mittelschule „Friedrich Schiller“ Dresden (Sachsen) mit dem Thema „Ohne Limit“ setzen sich die Jugendlichen auf der Bühne mit den Auswirkungen und die Schädlichkeit von Alkohol, Zigaretten und Drogen auseinander.

Beste Frisur und Make up

Wildern School (Großbritannien) mit dem Thema „Peace around the World“ – Im Mittelpunkt der Performance stand der Streit zwischen Schülern, Kindern und Eltern sowie der Kampf zwischen verschiedenen Ländern und die Frage, ob in Zukunft auf der ganzen Welt einmal Frieden herrscht. Ein Frieden, der nicht mit Gewalt, sondern mit viel Toleranz und Rücksichtnahme errungen wird.

Beste Stage Crew

Mittelschule „Gottfried Pabst von Ohain“ Freiberg (Sachsen) mit dem Thema „Jugendherbergsfahrt“ – Auf der Jugendherbergsfahrt erleben die Jugendliche mit beschwingten Rhythmen die verschiedenen Stationen eines solchen Schulausfluges: Museumsbesuche, Wetterkapriolen, Liebespaare und jede Menge Party.

Bestes Entertainment und Publikumspreis

55. Mittelschule „Gottlieb Traugott Bienert“ Dresden (Sachsen) mit dem Thema „All the world's stage“ wird die Welt zur Bühne. Länder verschiedener Kontinente messen sich mit traditionellen und modernen Choreographien. Eine internationale Jury entscheidet am Schluss über den „World Dance Champion“.

Beste Kostümgestaltung

Die Förderschule "Lichtblick" Riesa in Kooperation mit dem Werner-Heisenberg-Gymnasium Riesa (Sachsen) haben das Thema „Zirkus“ tänzerisch umgesetzt. Im Zirkus zeigt jeder was er gut kann und welche Talente in einem stecken. Das ist wie im wahren Leben. Feuerspucker, Jongleure, wilde Tiere, Zauberer und Seiltänzer entführten das Publikum in eine bunte Traumwelt.

Beste Choreographie

Mittelschule Königstein in Kooperation mit dem Gymnasium Budzow (Polen) mit dem Thema „Aus dem Nähkästchen geplaudert“. Wer kennt es nicht, Omas altes Nähkästchen? Aufklappen und in der bunten Knopfkiste wühlen. Auch in der Schule gibt es viele unterschiedliche Knöpfe die das Leben in der Schule so interessant und spannend machen. Auch hier stellten die Schüler eindrucksvoll dar, dass jeder anders ist und dennoch gemeinsam ein Ziel erreicht werden kann.